

Pressespiegel

Artikel: Frauennetzwerk für Erfolg und Vermögen

Medium: Segeberger Zeitung

Datum: 11. März 2008

Frauennetzwerk für Erfolg und Vermögen

Negernbötel – Selbst wenn die Zahlen ein wenig übertrieben sein sollten, sprechen sie eine deutliche Sprache. Frauen leisten zwei Drittel der Arbeit weltweit, halten aber nur zwei Prozent des Gesamtvermögens in ihren Händen. Männlichen Kollegen gegenüber bekommen sie 25 Prozent weniger Lohn für gleiche Arbeit. Um diesem Dilemma entgegen zu wirken gründeten Ute Regina Voß, Anlageberaterin und Journalistin aus Wankendorf, und Telse Lühmann-Baudach, Dipl. Finanzwirtin aus Neumünster, mit 26 Frauen aus der Umgebung ein so genanntes Frauenerfolgsforum. Ein Netzwerk soll entstehen.

Etwas Vergleichbares scheint es in der Umgebung noch nicht zu geben. Aus Neumünster, Bad Segeberg, Eutin, dem Kreis Rendsburg-Eckerförde und Hamburg kamen die Frauen nach Negernbötel. Immer zwei Teilnehmerinnen lernten sich am Veranstaltungsort Maleksberg kennen und stellten anschließend in großer Runde die Vorzüge ihres Gegenübers vor. Eine leitet einen Ferienhof in Eutin, die nächste ist Buchhändlerin in Bornhöved, eine andere betreibt eine Galerie in Bad Segeberg, eine weitere arbeitet als Innenarchitektin in

Nahe und wieder andere pflegen die Eltern, erziehen Kinder, engagieren sich ehrenamtlich für Kranke.

Gemeinsam war ihnen, dass sie Verbindungen suchen und sich gegenseitig unterstützen wollen. In dem geplanten Netzwerk sollen Solidarität und das soziale Miteinander im Vordergrund stehen. „Wir kennen und wir helfen uns“, erklärte Voß. Damit soll das Vorankommen gefördert werden. Wer beruflich aufsteigen wolle, müsse auf sich aufmerksam machen. „Träumerinnen schauen den Vögeln beim Fliegen zu, Realistinnen fliegen selbst“, gab Initiatorin Ute Voß das Motto aus.

Sie empfahl den Frauen entsprechende Lektüre „Die Kunst des Klüngelns“ von Anni Hausladen, erschienen bei rowohlt, 8,90 Euro.

Auf jeden Fall soll in nächster Zeit ein monatlicher Stammtisch eingerichtet werden. Drei- bis viermal jährlich werden größere, themenbezogene Treffen organisiert; beispielsweise Firmen besichtigt. Genutzt werden soll in erster Linie das Potenzial aus den eigenen Reihen. Am Mittwoch, 11. Juni, um 19 Uhr ist das nächste Treffen. Svenja Schwedtke, Geschäftsführerin der Staudengärtnerei Bornhöved, geht auf ihrem



Ute Regina Voß (von links), Anlageberaterin und Journalistin aus Wankendorf, und Telse Lühmann-Baudach, Dipl. Finanzwirtin aus Neumünster, initiierten das Frauenerfolgsforum. Zum ersten Treffen auf Maleksberg in Negernbötel kamen 26 Frauen. Foto bhg

Werdegang ein. Das Motto zwischen Stauden und Sträuchern ihres Betriebs ist „Geh aus mein Herz“.

Frauen, die Interesse an dem Netzwerk haben, können jederzeit mitmachen. Anmel-

dungen zu den Terminen sind Pflicht. Kontakt kann über Ute Regina Voß geknüpft werden; Telefon 04326/288646. Da es ein lockeres Forum ist, wird keine Clubgebühr oder Mitgliedsbeitrag fällig. bhg